

Barrierefreies Karussell: Einweihung eines ausgezeichneten Projekts

Dreieich. Das Jugendparlament Dreieich, der Förderverein der Behindertenhilfe Dreieich und die Kinder- und Jugendförderung Dreieich freuen sich sehr, am 23. September ein neues, besonderes Spielgerät auf dem Spielplatz im Bürgerpark einweihen zu können: ein rollstuhlgerechtes Karussell.

Das Jugendparlament gab den Anstoß für das rollstuhlgerechte Karussell, das ein erster Meilenstein auf dem Weg zu mehr Barrierefreiheit und Inklusion auf Dreieicher Spielplätzen sein soll. Mit viel Engagement holten die jungen Parlamentarier Unterstützer ins Boot und dank finanzieller Unterstützung des Fördervereins der Behindertenhilfe und des Deutschen Kinderhilfswerks (DKHW) in Höhe von rund 12.000 Euro konnte das Projekt, wie vom Jugendparlament geplant, realisiert werden. Den Rest der Gesamtkosten von 15.000 Euro steuerte die Stadt Dreieich bei.

„Das rollstuhlgerechte Karussell ist ein Leuchtturmprojekt unseres engagierten Jugendparlaments“, so Bürgermeister Martin Burlon. „Wir haben das Projekt gerne unterstützt und danken allen weiteren Partnern ganz besonders. Die Jugendlichen haben gezeigt, was generationenübergreifendes und inklusives Handeln bewirken kann. Das verdient unseren Respekt und besondere Anerkennung.“

Das DKHW hat das Projekt nun zusätzlich als „Projekt des Monats September 2024“ prämiert. Mit dieser Auszeichnung würdigt die Kinderrechtsorganisation seit letztem Jahr jeden Monat ein Projekt, das eine Förderung des Deutschen Kinderhilfswerkes erhalten hat und in besonderer Weise für Kinder und Jugendliche wirkt. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 500 Euro dotiert.

Am 23. September um 17 Uhr findet die offizielle Einweihung des Spielgerätes auf dem Spielplatz im Sprendlinger Bürgerpark statt. Bei Kuchen, Getränken und hoffentlich gutem Wetter kann das Karussell dann ausgiebig getestet werden.